



ARCHITEKTUR**FORUM** KONSTANZKREUZLINGEN



Foto: "Op Art"-Badeanzug von Sinz, Vouliagmeni/Griechenland, 1966 © F.C. Gundlach

## 15|05|13 »Concrete - Fotografie und Architektur«

Mi | 19:00 Uhr | Fotomuseum | Grünenstr. 44+45 | Winterthur

'Concrete – Fotografie und Architektur' will sich dem eigentümlichen, vielfältigen Verhältnis von Architektur und Fotografie auf verspielte, erzählerische und dialektische Weise annähern. Die Ausstellung fragt nach Historie und Ideologie, aber auch ganz konkret nach Form und Materie im fotografierten Bild. Die visuelle Anziehungskraft von zerstörten oder zerfallenen Gebäuden wird ebenso thematisiert, wie wichtige Macht- und Abgrenzungsdemonstrationen, aber auch Fragilität und Schönheit einer Architektur auf Zeit.

Inwiefern beeinflusst die Fotografie nicht nur die Wahrnehmung, sondern auch die Gestaltung von Architektur? Wie wird Architektur im Bild lebendig, wann wird sie unheimlich? Wie wachsen Siedlungen zu Städten zusammen? Oder soziologischer gefragt: Wieso verschränken sich Arbeit und Leben in Zürich und Winterthur anders als in Kalkutta? Und wie lassen sich Wolkenkratzer und Wohnräume in die flache Welt der Fotografie übertragen?

Führung durch die Ausstellung mit Philip Ursprung, Professor für Kunst- und Architekturgeschichte an der ETH Zürich.  
Eintritt als Gruppe CHF 12

